

Latein ist eine Basissprache Europas und begründet in einzigartiger Weise die Erweiterung kulturellen Wissens und interkultureller Kommunikation.

Die im Lateinunterricht geübte intensive Sprach- und Textarbeit fördert nachhaltig das Leseverständnis der Schülerinnen und Schüler, vermittelt ihnen Einsicht in das Funktionieren von Sprache an sich und leitet sie durch den ständigen Vergleich mit dem Deutschen zu einem bewussten Umgang mit Sprache an.

Indem die Schülerinnen und Schüler bedeutende Themen, Denkweisen und Theorien aus der antiken Literatur, Kunst, Geschichte, Philosophie und Mythologie sowie ihre Rezeption bis in die Gegenwart kennen und interpretieren lernen, eignen sie sich ein breites Orientierungswissen an.

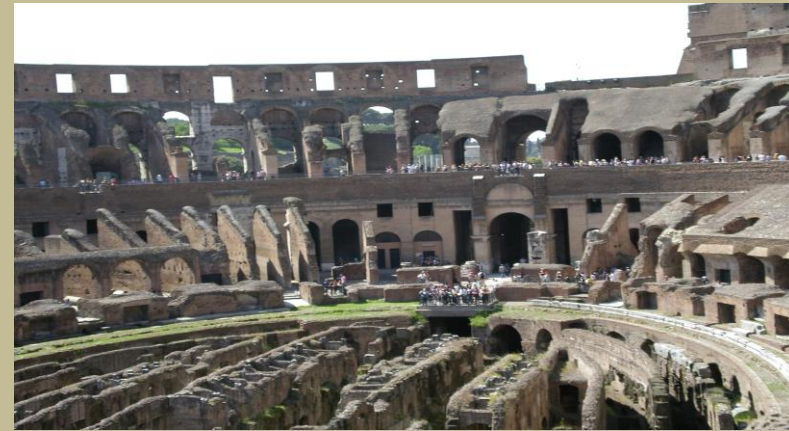
Latein ist eine ausgezeichnete Basis für Mehrsprachigkeit und lebenslanges Fremdsprachenlernen.

### **1. Kurshalbjahr: Gesellschaft und Alltagsleben**

- die Sozialstruktur der römischen Gesellschaft
- römisches Stadt- und Landleben
- Männer- und Frauengestalten

### **2. Kurshalbjahr: Geschichte und Politik**

- Krise und Umbruch
- Augustus und seine Zeit
- Darstellung fremder Völker
- Biografien bedeutender Persönlichkeiten
- Krieg und Frieden
- Romidee und Romkritik



### **3. Kurshalbjahr: Welterfahrung in poetischer Gestaltung**

- Götter und Menschen
- Liebeslust und Liebesleid
- der Weg des Aeneas

### **4. Kurshalbjahr: Philosophie und Religion**

- philosophische Richtungen der Antike
- Grundfragen menschlicher Existenz
- antike Staatsphilosophie
- Mensch und Natur